



O E P P I N G E R

GEMEINDE-NACHRICHTEN

Sitzung des Gemeinderates v. 02. März 2006:

→ Austausch von Geo-Daten:

Der Gemeinderat hat einer Rahmenvereinbarung zwischen Land OÖ. und OÖ. Gemeindebund über den Austausch von Geo-Daten zugestimmt. Damit soll die Erfüllung der jeweiligen öffentlichen Aufgaben durch den problemlosen Austausch raumbezogener und digital verarbeiteter Daten und Informationen zum Wohle der Allgemeinheit, der Wirtschaft und Wissenschaft und öffentlichen Verwaltung bezweckt werden.

→ Änderung der Kanalgebührenordnung:

Aus gegebenem Anlass wurde die Kanalgebührenordnung neuerlich geändert. Zur Vermeidung von übergebührlichen Belastungen wird bei einer Bemessungsgrundlage von 351 – 400 m² ein Abschlag von 25 % und ab 401 m² ein Abschlag von 50 % der Quadratmetergebühr gewährt. Diese Regelung findet nur bei Wohngebäuden mit bis zu 3 Wohnungen Anwendung, nicht auf Mietwohnungen/Wohnhäuser in denen mind. 1 Wohnung vermietet ist. Für Schwimmbäder/Schwimnteiche besteht keine Gebührenpflicht mehr. Freistehende Nebengebäude von denen keine Einleitungen in das Kanalnetz erfolgen, sind ebenfalls von der Gebührenpflicht ausgenommen. Garagen und überdachte Abstellplätze (Carpots) sind grundsätzlich anschlussgebührenpflichtig. Die neue Gebührenordnung findet auf alle Anschlüsse oder Baumaßnahmen die im Zuge des BA 08 (ab Juli 2005) hergestellt bzw. getätigt wurden/werden Anwendung.

→ Verkehrskonzept:

Der öffentliche Verkehr soll attraktiver werden. Das von allen Gemeinden des Bezirkes in Auftrag gegebene regionale Verkehrskonzept soll ab Herbst 2006 umgesetzt werden.

Der Gemeinderat hat den Beschluss für die Mitfinanzierung in den nächsten 3 Jahren (5,60 € pro Einwohner und Jahr = 9.100,00 €) beschlossen.

Erreichte Verbesserungen:

Mühlkreisbahn: weniger Haltestellen; kürzere Intervalle; zusätzliche „Kurse“ (9 nach Linz, 10 von Linz – bisher je 8)

Regionalverbindungen: - Neue Busbahnhöfe in Lembach und Rohrbach mit Anschlussbussen in den gesamten Bezirk und nach Bad Leonfelden; Deutlich mehr „Kurse“ im Taktverkehr nach Linz (15 nach Linz, 16 von Linz – bisher 10 und 9); Nachmittags 3 Schnellkurse von Linz; In den Morgenspitzen 3 Schnellkurse nach Linz; Zusätzliche Verbindungen von und nach Rohrbach; ganztägige Verbindungen nach Kollerschlag, Peilstein oder Julbach, Oberkappel, Nebelberg; Bedarfsorientierte Rufbusse für entlegene Gebiete; Mobilitätsmanagement-Büro für alles zuständig

AUS DEM INHALT	
Aus der Gemeinderatssitzung v. 02.03.2006	1 - 2
Mitfahrbörse im Internet	2
Spende für KIGA Oepping	2
Volksschule Oepping – Schaffung eines EDV-Raumes	2
Wiederverpachtung der Fischereirechte	3
Forstpflanzenbestellung	3
Geld zurück für Kühlschrankschleifer	3
Achtung Hundeneubesitzer – Nächster Sachkundekurs	3
Auszug aus dem VA-Kalender 2006	4
Lenkernachschulungskurse in Rohrbach	5
Autowrackentsorgung – Bedarfserhebung	5
Das OÖ. Familienpaket	5-6
Ferial - Nebenjobbörse	6
4youCard	6
Bioabfuhr bei Bedarf auch in Götzendorf, Rumerstorf,	7
Weitere Abfalltipps	7
Einladung zum Vortrag: Wie erreiche ich das höchste Bewusstsein für Körper, Seele und Geist	8
IMPRESSUM:	
Herausgegeben von: GEMEINDE OEPPING	
Druck: EIGENVERLAG	
Für den Inhalt verantwortlich: BGM. WILHELM PEINBAUER; 4150 Oepping, Oberfischbach 8	

→ Rechnungsabschluss 2005:

Das Rechnungsjahr 2005 wurde im O.H. mit einem geringen Sollüberschuss von € 2.323,10 abgeschlossen. Den Einnahmen von € 2.236.106,35 stehen Ausgaben v. € 2.233.783,25 gegenüber. Der außerordentliche Haushalt schließt mit einem Überschuss von € 39.389,75 ab (Einnahmen € 927.513,11/Ausgaben € 888.123,36).

→ Gastgärtenverordnung:

Der Gemeinderat hat zur Ausübung des Gastgewerbes in Gastgärten innerhalb des Gemeindegebietes eine Verordnung erlassen, nach der der gesetzliche Rahmen für die Betriebszeiten von 23:00 Uhr auf 24:00 Uhr ausgedehnt wurde.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Donnerstag, 27. April 2006, 20:00 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeinde statt.

Ungefähr eine Woche vor einer Gemeinderatssitzung werden die Tagesordnungspunkte an der Amtstafel und im Internet unter www.oeppling.at kundgemacht.

Genehmigte Protokolle von Gemeinderatssitzungen können Sie auf unserer Homepage www.oeppling.at; Link: Gemeinde&Politik → Politik nachlesen.

Mitfahrbörse im Internet:

Seit Jänner 2006 gibt es unter www.fahrgemeinsam.at die Möglichkeit, Mitfahrgelegenheiten und Mitfahrwünsche im Internet kostenlos (nur für private Zwecke) anzubieten bzw. nachzufragen. **Fahrgemeinsam.at** steht für Umweltschutz, Kostenersparnis und Effizienz!

Spende für Kindergarten Oeppling:

Das **Busunternehmen Maria Mitgutsch, 4150 Oeppling, Rumerstorf 13** hat dem Kindergarten Oeppling 15 Stück Schneeteller gespendet. Wie am Foto ersichtlich ist, haben die Kindergartenkinder offenbar sehr viel Spaß damit.



Für die Spende danken Kindergartenleitung, Kinder und Gemeinde recht herzlich.

EDV-Ausstattung für Volksschule Oeppling – Raika zeigte sich spendabel!

Von der großzügigen Seite zeigte sich die Geschäftsführung der Raiffeisenbankstelle Oeppling bei der Installierung eines EDV-Raumes für die Volksschule. Damit die Schüler bereits in der Unterstufe zukunftsorientiert unterrichtet werden können, gab es von Raiffeisen zum Ankauf eines Beamers einen Zuschuss von € 1.500,--. Die provisorische Leiterin der Schule, Frau Knogler und die Klassenlehrerin, Frau Groiss, sowie Bürgermeister Peinbauer bedankten sich im Namen der Schüler für diese tolle Spende.

Die Volksschüler sind von ihrem neuen EDV-Raum vollauf begeistert. Die Gemeinde investierte im vergangenen Jahr 16.700,-- Euro in die Adaptierung und Ausstattung des Raumes und damit in die so wichtige Ausbildung der Schüler. Dank gebührt aber auch Herrn Dr. Grömer aus Berlesreith, der für die Konfiguration und Vernetzung der Computer verantwortlich zeichnete.



Aus Krankheitsgründen konnte Frau Dir. Höfler, die großen Anteil an der Umsetzung dieses Projektes hatte, bei der Scheckübergabe leider selbst nicht teilnehmen. Wir bedanken uns auch für ihren Einsatz und wünschen ihr auf diesem Wege baldige Besserung.

Wiederverpachtung der Fischereirechte:



Die Gemeinde Oepping ist Besitzer folgender Fischwasser:

- **Aubachl** vom Ursprung in der Nähe des Hauses Pitretsberg 6 (Stockmann) bis zur Einmündung in die Kleine Mühl oberhalb der Sixlmühle. (bisher verpachtet an Max Pröll, Peherstorf 3, 4150 Oepping) - ca. 2 km
- **Stubacherbachl** vom Ursprung in Pecketsberg bis zur Mündung in die kleine Mühl oberhalb der Koblmühle, (bisher verpachtet an Friedrich Hartl, Untergrünau 12, 4150 Oepping) – ca. 1,5 km
- **Starlingerbachl** vom Ursprung (Starlau) bis zum Höllsteg (ca. 1200 m) mit dem rechten Zubringer, dem Schusterebenbachl vom Ursprung bis zur Einmündung in den Starlingerbachl (ca. 400 m). (bisher verpachtet an Franz Lindorfer, Oepping 28, 4150 Oepping)

Die Pachtverträge mit den obgenannten Pächtern laufen am 30. April 2006 aus, weshalb die Fischereirechte wieder zur Verpachtung ausgeschrieben werden. Die Verpachtung erfolgt mittels Vertrag für 9 Jahre. In einen Mustervertrag kann beim Gemeindeamt Einsicht genommen werden. Die Grundlage für die Verpachtung bildet das OÖ. Fischereigesetz 1983, demzufolge die Verpachtung nur an Personen, die im Besitz einer Fischerkarte sind, erfolgen darf. Interessenten die ihren ordentlichen Wohnsitz in der Gemeinde Oepping haben, können beim Gemeindeamt schriftlich Angebote mit Angabe des jährlichen Pachtentgeltes einbringen.

Die entsprechenden Bewerbungsschreiben sind verschlossen und mit der entsprechenden Aufschrift bis 13. April 2006, 17:00 Uhr, beim Gemeindeamt Oepping abzugeben oder so zeitgerecht abzuschicken, dass sie zu diesem Zeitpunkt ha. einlangen. Es wird ausdrücklich bemerkt, dass durch die Entgegennahme der Angebote der Gemeinde keinerlei Verpflichtungen gegenüber dem Anbotsteller erwachsen.

Forstpflanzenbestellung:

Forstpflanzenbestellung ist ab sofort möglich! Die Bezirkshauptmannschaft Rohrbach hat die Gemeinde verständigt, dass ab sofort bis **spätestens Mitte/Ende April dJ** wieder Bestellungen von Forstpflanzen möglich sind.

Die erforderlichen **Bestellformulare und Preislisten** liegen am Gemeindeamt auf. Waldbesitzer können Ihre Bestellung dann direkt zur Bezirksbauernkammer faxen oder senden. Die Abwicklung der Auslieferung erfolgt über die Bezirksbauernkammer.

Geld zurück für Kühlschrankschrott:

Mit der Elektroaltgeräte-Verordnung können alle Elektroaltgeräte in Zukunft gratis bei einer Sammelstelle zurückgegeben werden. Falls Sie in Vergangenheit eine Entsorgungsplakette für Kühlschränke erworben haben, können Sie bis **31. März 2006** den Rückersatz dieser Kosten beantragen. **Anträge und Formulare sind beim Gemeindeamt Oepping erhältlich.**

ACHTUNG Hunde-Neubesitzer - Nächster Sachkundekurs:

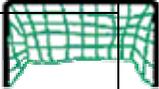
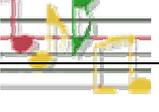
Der SVÖ Rohrbach-Berg informiert über folgende Veranstaltung:

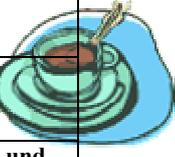
Sachkundenachweis nach dem OÖ. Hundehaltegesetz:

Termin: 07. April 2006 um 18:30 Uhr im Vereinsheim in Wandschaml

Information und Anmeldung: Hr. Rudolf Klein, Tel. 0664/411 11 68

Auszug aus dem VA-Kalender 2006.:

MÄRZ 2006	
Fr. 10.03. 20:00 Uhr	Jahresrückblick Schloss Götzendorf ÖAAB Oepping
Sa. 11.03. 12:30 Uhr	Abschlussturnier Wintercup Stockschützenhalle Oepping Union Oepping – Sektion Stocksport
So. 12.03. 15:00/ 20:00 Uhr	Jahresrückblick Gasthaus Haidvogel ÖAAB Oepping
Do. 16.03. 14:00 Uhr	Tanznachmittag Gasthaus Grill Gasthaus Grill
Sa. 18.03. 13:00 Uhr	Stockschießen Stockschützenhalle Oepping Naturfreunde Oepping/Umgebung
Sa. 18.03. 19:30 Uhr	gottesdienst.interkulturell Pfarrkirche Oepping Musikseminare Schlägl
Sa. 18.03. 19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung Gasthaus Hammerschmiede FF-Götzendorf 
So. 19.03. 16:00 Uhr	Fußballspiel Oepping:Walding Sportanlage Oepping Union Oepping – Sektion Fußball 
Sa. 25.03. 20:00 Uhr	Jungmusikerkonzert Gasthaus Haidvogel Musikverein Oepping 
So. 26.03. 08:15 Uhr	Pfarrcafé Pfarrheim Oepping Untergrünau 
Mi. 29.03. 14:00 Uhr	Tanznachmittag Gasthaus Haidvogel Gasthaus Haidvogel
Do. 30.03. 20:00 Uhr	Anders heilen „Homöopathie“ Pfarrheim Oepping kbw Oepping
Fr.-Sa. 31.03.-01.04.	Rad- und Sommersportbasar Stockschützenhalle Oepping Naturfreunde Oepping/Umgebung
Fr. 31.03. 19:30 Uhr	Bußfeier Pfarrkirche Oepping Pfarre Oepping
Fr.-Sa. 31.03.-01.04. ab 14 Uhr und ab 08:00 Uhr	Frühjahrsbasar für Kinderbekleidung Pfarrheim Oepping Müiterrunde Oepping
TERMINÄNDERUNGEN:	
Fronleichnamsprozession 11. Juni 2006, 08:45 Uhr, Dorfplatz Götzendorf,	
Pfarrwandertag 03. September 2006, 13:00 Uhr, Treffpunkt Pfarrplatz	

APRIL 2006	
So. 02.04. 16:00 Uhr	Fußballspiel Oepping:Stroheim Sportanlage Oepping Union Oepping – Sektion Fußball
Mi. 05.04.	Halbtagesausflug Seniorenbund Oepping
Fr. 07.04. 19:30 Uhr	Bußfeier Schlosskirche Götzendorf Pfarrsprengel Götzendorf
So. 09.04. 09:00 Uhr	Palmweihe – Palmsonntag Dorfplatz Götzendorf Pfarrsprengel Götzendorf
Mo.-Mi. 10.04.-12.04.	Trainingslager Almesberger (Aigen) Union Oepping – Sektion Tennis
Fr. 14.04. 20:00 Uhr	Karfreitagsgang in Oepping Pfarre Oepping
Sa. 15.04.	Bikerausfahrten der Osterhasen Naturfreunde Oepping/Umgebung
Mo. 17.04. 16:00 Uhr	Fußballspiel Oepping:Kollerschlag Sportanlage Oepping Union Oepping – Sektion Fußball
Do. 20.04. 14:00 Uhr	Tanznachmittag Gasthaus Grill Gasthaus Grill
Sa. 22.04. 17:00 Uhr	Abendwanderung von Oepping nach ... Treffpunkt: Parkplatz Simmel Naturfreunde Oepping/Umgebung 
So. 23.04. 08:15 Uhr	Pfarrcafé Pfarrheim Oepping Kanten, Salaberg, Obermayrhof
So. 23.04. 09:00 Uhr	Vorstellungsmesse Erstkommunion und Firmkandidaten Schlosskirche Götzendorf Pfarrsprengel Götzendorf 
Mi. 26.04. 14:00 Uhr	Tanznachmittag Gasthaus Haidvogel Gasthaus Haidvogel
Do. 27.04. 20:00 Uhr	Gemeinderatssitzung Gemeinde Oepping – Sitzungssaal Gemeinde Oepping
So. 30.04. 09:30 Uhr	Gedenkgottesdienst Pfarrkirche Oepping Kameradschaftsbund Oepping
So. 30.04. 13:30 Uhr	Eröffnungsfeier Tennisanlage Oepping Union Oepping – Sektion Tennis
So. 30.04. 16:00 Uhr	Fußballspiel Oepping : St. Peter/Wbg. Sportanlage Oepping Union Oepping – Sektion Fußball

Terminankündigung:

Am **Samstag, den 08. Juli 2006** findet der **1. Oeppinger Gesundheitstag** statt. An diesem Tag wird Frau Landesrätin Dr. Silvia Stöger die Ortstafel „Gesunde Gemeinde Oepping“ überreichen. Es wird auch eine „**Gesundheitsstraße**“ organisiert werden und verschiedene Bewegungsgruppen (Nordic-Walking, Laufen, Radfahren, Tennis) sollen zum Mitmachen animieren.

Lenkernachschulungskurs in Rohrbach:

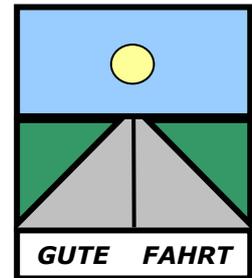
Der Verein „*Gute Fahrt*“ hilft Lenkern, welchen der Führerschein entzogen wurde, nun auch in der Bezirkshauptstadt Rohrbach. Die Kurse finden jeden Monat statt. Die vier Kursabende (ein Abend pro Woche) dauern jeweils 3 1/4 Stunden.

Im **April 2006** wird in Rohrbach an folgendem Standort ein Lenkernachschulungskurs angeboten:

Rohrbach: Fahrschule Ing. Helmut Steininger, Stadtplatz 34, Rohrbach

Kursanmeldung gebührenfrei: 0800 / 20 20 97 (bis 22.00 Uhr) oder
www.gutefahrt.at; info@gutefahrt.at

GUTE FAHRT, Kreuzstraße 4, 4040 Linz
www.gutefahrt.at info@gutefahrt.at
Tel.: 0732 – 736096, Fax: 0732 - 737038
Gratis Info-Hotline 0800 / 20 20 97 von 9.00 bis 22.00 Uhr



Autowrackentsorgung – Bedarfserhebung (Hausabholung):

Stört Sie Ihr Autowrack auch nicht selber?

Sie wollten es längst entsorgen?



Wer Interesse an einer **kostenlosen Hausabholung seines alten PKW's** hat, soll sich bis **spätestens Ende März 2006** beim Gemeindeamt (07289/8235) melden. Außerdem werden auch bereitgelegte Alteisen und Elektrogroßgeräte kostenlos mitgenommen. Pro Altautos muss lt. AWG ein Altautoentsorgungsformular vollständig und korrekt ausgefüllt werden, (Formulare beim Gemeindeamt erhältlich oder unter www.schrott-schuster.at) ansonsten müssen Verwaltungskosten verrechnet werden.

Übrigens ein abgestelltes Auto ist nicht nur „*schlach*“, es ist auch strafbar, so wie illegale Müllablagerungen. Auch wenn eine Trennung schwer fällt, räumen Sie auf!!!!!!!

Die Polizei wird im Auftrag des Landes OÖ. schwerpunktmäßig Kontrollen durchführen und nötigenfalls die Beseitigung behördlich auftragen.

Das Oö. Familienpaket:

Wertvolle Informationen für werdende und frischgebackene Eltern:

Sie erwarten ein Baby oder haben eines bekommen? Dann wissen Sie, dass mit der Schwangerschaft bzw. Geburt ein neuer Lebensabschnitt voller (Vor-)Freude auf das Baby beginnt.



Kinder zu haben und zu erziehen ist eine schöne und anspruchsvolle Aufgabe, die allerdings auch viele Verpflichtungen mit sich bringt: zahlreiche Überlegungen werden angestellt und Entscheidungen getroffen. Auf Initiative von Familienreferent Franz Hiesl hat der Katholische Familienverband in Kooperation mit dem Familienreferat des Landes Oberösterreich das „Oö. Familienpaket“ neu aufgelegt. Mit dem "Oö. Familienpaket" erhalten alle Schwangeren und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an Informationen über die wichtigen Phasen des Familienlebens, sowie über die den Familien zur Verfügung gestellten Bundes- und Landesförderungen.

Das darin beigelegte Gutscheinheft bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch öö. Betriebe an. Erstmals sind auch Elternbildungsgutscheine in der Mappe enthalten. Später kann die Mappe als Dokumentenmappe dienen. **Sie erhalten das Öö. Familienpaket bei Ihrer Wohnsitzgemeinde gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes bzw. bei der Anmeldung des Neugeborenen.**

F

Das JugendService des Landes OÖ. organisiert zum zwölften Mal die mittlerweile **größte Ferial- und Nebenjobbörse** für Jugendliche in Oberösterreich. Im letzten Jahr wurden dadurch mehr als 1.000 jungen Menschen **Ferial- und Nebenjobs** vermittelt.

Seit Anfang Februar ist das gesamte Stellenangebot über die Homepage www.jugendservice.at zugänglich. Sämtliche Jobangebote können über unsere 13 Regionalstellen in allen OÖ Bezirken persönlich und telefonisch abgefragt werden.

Auch Firmen und Einrichtungen sind eingeladen, diese Aktion zu nutzen und so mögliche, zukünftige MitarbeiterInnen besser kennen zu lernen.

Falscher Ferialjob



Einfacher u. unbürokratischer Eintrag in die JOB-Datenbank:

Unter <http://www.jugendservice.at/jobs>

- ✓ Firmenformular ausfüllen ✓ „Jobangebot absenden“ klicken ✓ fertig

Damit Sie sich ein umfassendes Bild machen können, was Ihr regionales **Jugend-Service** darüber hinaus noch anbietet, laden wir Sie ein sich auf Homepage www.jugendservice.at etwas umzusehen.

4youCard:

ALLE VORTEILE IM ÜBERBLICK:

Von GÜNSTIGER bis KOSTENLOS:

GÜNSTIGER:

Junge Leute von 12 – 25 Jahre erhalten Preisermäßigungen für Kino, Mode, Fahrschulen, Gastronomie,.....

KOSTENLOS:

Auf der Homepage www.-4youcard.at gibt's mit der card-Nummer als Passwort freeSMS, freeCards zum Versenden und freien Zutritt zum Chatroom.

Alle Preisermäßigungen schon ab Bestellung der Karte! Sobald die Karte bestellt wird, gibt es mit dem Bestätigungs-Abschnitt sofort alle Preisermäßigungen! Ebenso stehen alle Kommunikationsvorteile der Homepage www.-4youcard.at kostenlos zur Verfügung.



Cooler ALTERSNACHWEIS gratis

Mit der 4youcard im praktischen Scheckkarten-Format kann etwa bei Kontrollen zum Jugendschutzgesetz oder in Kinos auf das Alter verwiesen werden. Daher wird für die Ausstellung dieses Ausweises ein Passfoto benötigt. Dieses gibt es bei verschiedenen Events des LandesJugendReferates sogar gratis! (Termine erfährst du über www.4youcard.at)

Cooler ZEITUNG, Coole HOMEPAGE:

Jährlich erscheint mehrmals das Jugendkarten-Magazin mag4you. Darin gibt es viele News, Tipps, Stories zu allen Themen, die junge Leute interessieren – KOSTENLOS!

Die eigens geschaffene Homepage www.4youcard.at bietet Infos über die aktuellen Vorteilsgeber, coole Links und viele Infos. Und Gewinnspiele gibt es auch!

Wer sich dort mit der Nummer seiner Jugendkarte als Passwort einloggt, dem stehen eine ganze Menge an Gratis-Kommunikationsmöglichkeiten zur Verfügung.

Wie komme ich zur 4YOUCARD:

Die 4youcard können alle Jugendlichen von 12 bis 25 Jahren beim Gemeindeamt bestellen! Bitte Passfotos mitbringen.

Bioabfuhr bei Bedarf auch in Götzendorf, Rumerstorf,...:

Wenn genügend Nachfrage vorhanden ist, besteht ab sofort auch die Möglichkeit Ihre Bioabfälle wöchentlich in **Salaberg, Obergahleiten, Liebetsberg, Götzendorf, Rumerstorf, Peherstorf, Obermayrhof und Kanten** abholen zu lassen. Dazu brauchen Sie nur mehr Biosäcke, die Sie beim Gemeindeamt erhalten.

Wie erfolgt die Abholung: Die Biosäcke werden jeden Montag an den vereinbarten Sammelstellen abgeholt. Sie werden daher ersucht, falls Sie bei der Abfuhr mitmachen (bitte beim Gemeindeamt melden), die Biosäcke jeden Montag bis spätestens 07:00 Uhr an der vereinbarten Sammelstelle bereitzustellen.

Was ist Bioabfall: Vieles, das auf den ersten Blick für nutzlosen Abfall gehalten wird, entpuppt sich bei genauerem Hinsehen als wertvoller Rohstoff. Mehr als 30 % der heutigen Restabfallmenge könnte durch konsequentere Bioabfalltrennung vermieden und wiederverwert werden. Dennoch ist aber nicht jede organische Substanz zum Kompostieren und damit für die Biotonne geeignet.

Was gehört in die Biotonne/-sack?

JA <input checked="" type="checkbox"/>	NEIN <input checked="" type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Obst- und Gemüseabfälle ▪ Schnittblumen, Gartenunkraut ▪ Topfpflanzen (ohne Topf) ▪ Kaffeefilter, Teebeutel ▪ Verdorbene Lebensmittel und Speisereste ▪ Kleintiermist, Eierschalen reine Holzasche ▪ Haare, Federn, Sägespäne ▪ ▪ Pappteller, Holzspieße ▪ Papierservietten ▪ Papiertaschentücher 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Plastiksackerl, Folien ▪ Kohlenasche, Tierkadaver ▪ Staubsaugerbeutel ▪ Zigarettenstummel ▪ Speiseöl, Marinaden ▪ Abfälle aus d. Hygienebereich ▪ Textilien ▪ ▪ Beschichtetes Papier ▪ Glas, Restabfälle ▪ Problemstoffe (zB Medikamente, etc....)

Kosten:

Für jede Woche gibt es einen Bio-Sack von der Gemeinde gratis (52 Wochen = 52 Biosäcke). Wenn Sie mehr als 52 Säcke im Jahr brauchen, kostet jeder weitere Sack € 0,25/€ 0,15. Ansonsten ist die Bioabfuhr kostenlos.

Falls Sie an der Bioabfuhr Interesse haben, melden Sie sich bitte bis Ende März 2006 beim Gemeindeamt.



Weitere Abfalltipps:

Telwolle kann jetzt auch lose zum BAV gebracht werden!!!!!!

Geräte wie Waschmaschine, Bügeleisen gehören nicht zum Alteisen – bitte trennen!!!!!!

Im **Juni 2006** wird im Bezirk Rohrbach bereits die 10. Sammlung von gebrauchten landwirtschaftlichen Rundballenfolien, Fahrsiloplanen, Netzen und Schnüren durchgeführt. Seit der Einführung vor 10 Jahren konnten alleine aus dem **Bezirk Rohrbach 1.140 to Agrarfolien, Netze und Schnüre** einer ordnungsgemäßen, stofflichen Verwertung zugeführt werden. Mittlerweile haben sich auch die Verwertungsmöglichkeiten erheblich verbessert. Agrarfolien sind hochwertiger Rohstoff für neue Produkte. Netze und Schnüre sollten aber zukünftig von den übrigen Folien getrennt gesammelt werden. Dadurch ist eine wesentlich bessere stoffliche Verwertung beider Kunststoffarten möglich. Näheres folgt....